

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1885**

23.9.1885

Mittwoch, den 23. September 1885. 37.

**10. Vorstellung ausser Abonnement**  
des  
Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

# Hasemann's Töchter.

Original-Volksstück in vier Akten von Adolph L'Arronge.  
Regie: Director Hancke.

**Personen:**

Anton Hasemann, Kunst- und Handlungärtner . . . . .	Herr Lange.
Albertine, seine Frau . . . . .	Frau Grösser.
Emilia, } deren Töchter . . . . .	Frau Präsch.
Rosa, } . . . . .	Fräulein Hartmann.
Franziska, } . . . . .	Fräulein Schultze.
Wilhelm Knorr, Schlossermeister, Emiliens Gatte . . . . .	Herr Präsch.
Hermann Körner, ein reicher Fabrikant . . . . .	Herr Winds.
Baron von Zinnow . . . . .	Herr Reiff.
Klinkert, Handschuhmacher . . . . .	Herr Kürner.
Frau Klinkert . . . . .	Fräulein Wabel.
Frau Kanzleidirector Gieseke . . . . .	Frau Klumpp.
Eduard Klein, Provisor in der Löwen-Apotheke . . . . .	Herr Jelenko.
Dr. Seiler . . . . .	Herr Morgenweg.
Anna, Dienstmädchen bei Hasemann . . . . .	Fräulein Schwarz.
Marthe, in Körner's Diensten . . . . .	Frau Obermüller.
Fritz, Schlosserlehrling . . . . .	Herr Schilling.
Lohmann, } Schlossergesellen . . . . .	Herr Hunkler.
Bartsch, } . . . . .	Herr W. Beyer.
Ein Dienstmädchen. Schlossergesellen und Lehrlinge.	

Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegt ein Zeitraum von circa 1½ Jahren.

**Billete u. Zettel**  
sind bei Hauswart Ackermann von 12—2 Uhr  
und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.  
Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Krank: Fräulein Friedlein. Unpässlich: Fräulein Stemmler.

**Preise der Plätze:**

Fremdenloge I. Rangs . . . . .	4 M. — Pf.	Parterre . . . . .	2 M. — Pf.
Logen I. Rangs . . . . .	4 " — "	Logen II. Rangs . . . . .	1 " 50 "
Amphitheater . . . . .	4 " — "	Logen III. Rangs . . . . .	1 " — "
Parterre-Logen . . . . .	3 " — "	Stehplätze im II. und III. Rang . . . . .	— " 70 "
Sperrsitze . . . . .	3 " — "	Gallerie . . . . .	— " 50 "

**Bekanntmachung.**

Das Abonnement für das Theater zu Baden betreffend.

Es wird ein Abonnement auf 32 Vorstellungen eröffnet, welche in der Saison 1885/86 stattfinden sollen.

**Die Abonnementspreise sind:**

Amphitheater . . . . .	für 4 Vorstellungen per Platz	12 M. — Pf.
Loge I. Rangs . . . . .	" " " "	12 " — "
Loge II. Rangs . . . . .	" " " "	4 " 60 "
Parterre-Loge . . . . .	" " " "	8 " 40 "
Sperrsitze . . . . .	" " " "	8 " 40 "

Auf einzelne Plätze in den Logen kann nicht abonniert werden, nur auf ganze Logen.

Der Abonnementsbetrag wird von 4 zu 4 Vorstellungen zum Voraus erhoben.

Der Abonnent verpflichtet sich schriftlich für 32 Vorstellungen, die Hoftheater-Verwaltung dagegen erkennt nur die Verbindlichkeit an, die 4 Vorstellungen, wofür sie den Abonnementsbetrag erheben liess, zu geben.

Schriftliche Anmeldungen unter der Adresse „An die Grossherzogliche Hoftheater-Verwaltung in Karlsruhe“ können dem Hauswart Ackermann im Theatergebäude zu Baden übergeben werden.

Die nach dem 22. September eingehenden Anmeldungen früherer Abonnenten können nur dann berücksichtigt werden, wenn die Plätze noch nicht genommen sind.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniss, dass vom 1. Oktober an ein Jahres-Abonnement auf den Theaterzetteln eröffnet wird, dessen Preis 1 Mark beträgt und auf welches die Zettelträger Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 7. September 1885.

General-Direction des Grossherzoglichen Hoftheaters.

**Montag** den 28. September 1885: Elfte Vorstellung ausser Abonnement.